DEUTSCHLANDTREND GRIPPESCHUTZ 2022

Eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zur Grippeschutzimpfung

ÜBER CSL SEQIRUS

CSL Seqirus ist ein Weltmarktführer bei Grippeimpfstoffen und blickt auf über 100 Jahre Erfahrung mit Influenza zurück. Wir verfolgen das Ziel, mit unserer Expertise den Schweregrad und die Auswirkungen von Influenza zu verringern. Die wirkungsvollste Prävention vor Grippe ist die Impfung. Durch die Entwicklung moderner, innovativer Grippeimpfstoffe wollen wir unseren Teil zum bestmöglichen Schutz vor dem Virus beitragen. Darüber hinaus verstehen wir es auch als unsere Aufgabe, den Menschen einen verbesserten Zugang zu diesen Impfstoffen zu gewähren und über diese aufzuklären.

VORWORT VON DEBORAH DI SALVO, GESCHÄFTSFÜHRERIN CSL SEQIRUS DEUTSCHLAND

„Die Europäische Union verfolgt das Ziel eine Grippeimpfquote von 75 % unter Älteren und den Risikogruppen zu erreichen. Leider liegen wir derzeit noch weit davon entfernt. Zwar hat die COVID-19 Pandemie gerade im Bereich Impfungen viel bewegt: zum einen den Mehrwert von Impfstoffen deutlich gemacht und zum anderen die Aufmerksamkeit und auch das Wissen in der Bevölkerung zu diesem Thema gesteigert.

Wie stark sich diese Trends auch konkret auf den Bereich Grippeimpfungen und Impfabsichten auswirken, das haben wir mit dem **Deutschlandtrend Grippeschutz 2022 – eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zur Grippeschutzimpfung** untersucht, für uns und alle weiteren Akteure des Gesundheitssystems.

Die letzte Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) hierzu beschreibt das gesellschaftliche Meinungsbild von 2016, also vor der Pandemie. Es ist auffällig, dass die Grippe nach wie vor von vielen – besonders Ungeimpften – unterschätzt wird. Auch ist das Wissen allgemein zu den Risikogruppen ausbaufähig. Besonders positiv werten wir, dass auch Ungeimpfte der Risikogruppen die Impfung befürworten.

Scheinbar ist hier das Fehlen von Informationen die Impfhürde. Hier möchten wir gerne ansetzen und weiter aufklären, sodass jeder eine informierte Entscheidung zur jährlichen Grippeschutzimpfung treffen kann.“

VON DEBORAH DI SALVO

METHODIK DER UMFRAGE

Im Auftrag von CSL Seqirus hat das Marktforschungsunternehmen Civey eine repräsentative online Umfrage zwischen dem 17.05. und dem 11.06.2022 zum Thema Grippe (-schutzimpfung) durchgeführt. Es wurde zum einen die Gesamtbevölkerung im Umfang von 5.112 Teinehmern und darüber hinaus ausgewählte Zielgruppen befragt. Ziel der Zielgruppenbefragung war es, Vergleiche zwischen den Gruppen machen zu können.

Die Ergebnisse sind repräsentativ für die ausgewiesene Grundgesamtheit. Hinweis: Wenn von „Ungeimpften“ oder „Geimpften“ gesprochen wird, ist dabei immer nur der Zeitraum der letzten fünf Jahre gemeint. „Civey“ steht für Citizen und Survey. Das Unternehmen wurde 2015 gegründet und versteht sich als führender Anbieter für digitale Markt- und Meinungsforschung in Echtzeit mit dem größten Open-Access-Panel in Deutschland.

Die dieser Auswertung zugrunde liegenden Daten wurden online in Civeys eigenen Panels mit zertifizierten Nutzern erhoben. Weitere Informationen zur Methodik wie auch zum Thema Repräsentatitivät finden Sie unter: **www.civey.com/ueber-civey/unsere-methode**

Die geplanten und erreichten Stichprobengrößen pro Frage sind wie folgt:

Zielgruppen/Alter	Teilnehmer
Gesamtbevölkerung ab 18 Jahre	mind. 5.000
Geimpfte 18–59 Jahre	mind. 2.500
Ungeimpfte 18–59 Jahre	mind. 2.500
Geimpfte 18–59 Jahre, erhöhtes Risiko	mind. 2.500
Ungeimpfte 18–59 Jahre, erhöhtes Risiko	mind. 2.500
Geimpfte ab 60 Jahre	mind. 2.500
Ungeimpfte ab 60 Jahre	mind. 2.500

DEUTSCHLANDTREND GRIPPESCHUTZ 2022

Eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zur Grippeschutzimpfung

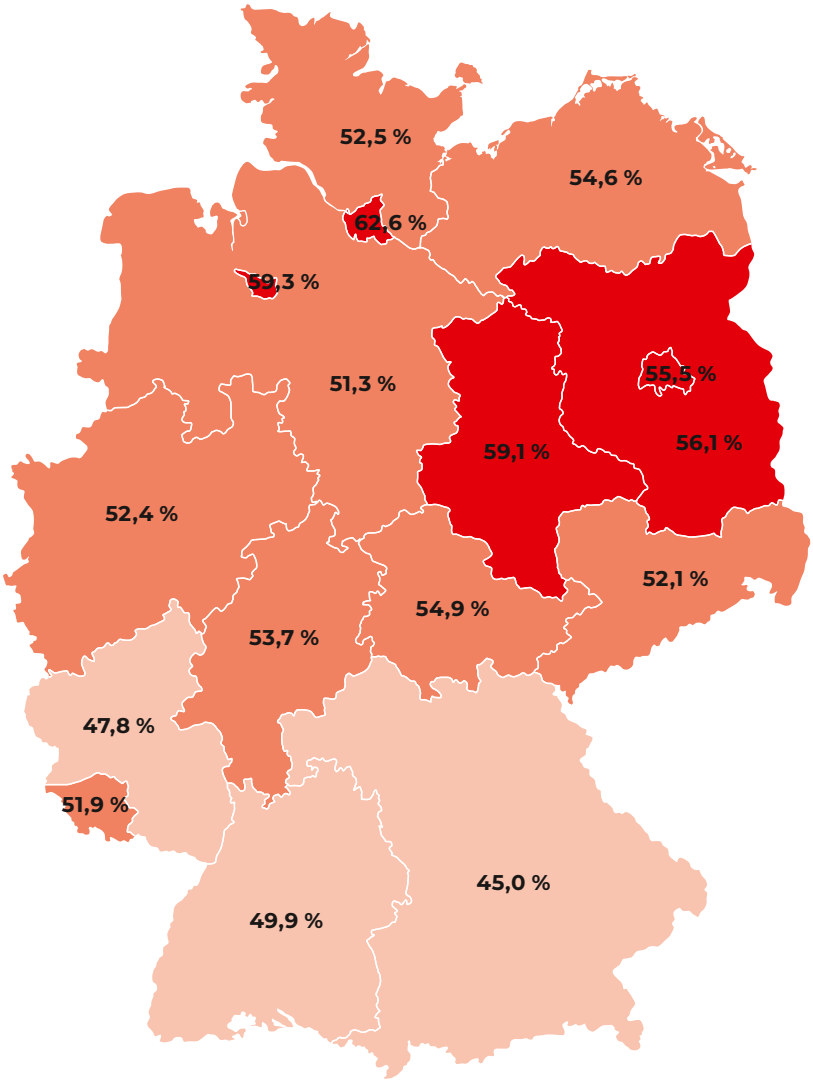
ERGEBNISSE DER UMFRAGE

- Die Grippe wird immer noch von vielen Menschen unterschätzt.
- Etwa die Hälfte der Deutschen hat sich in den letzten fünf Jahren mindestens einmal gegen die Grippe impfen lassen.
- Mehr als 85 % der Menschen, die sich bereits einmal gegen Grippe haben impfen lassen, haben vor, es im Herbst 2022 erneut zu tun.
- Die meisten Geimpften sowie einige der Ungeimpften stehen einer zeitgleichen Impfung gegen Grippe und COVID-19 offen gegenüber.

IMPFSTATUS GRIPPESCHUTZ 2022

50,9 % der Deutschen haben sich in den letzten fünf Jahren mindestens einmal gegen die Grippe impfen lassen. 47 % haben sich nicht impfen lassen und 2,1 % haben dazu keine Angabe gemacht.

Die Quote der Geimpften ist in den neuen Bundesländern tendenziell etwas höher als in den alten Bundesländern.



n = 5.112

DEUTSCHLANDTREND GRIPPESCHUTZ 2022

Eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zur Grippeschutzimpfung

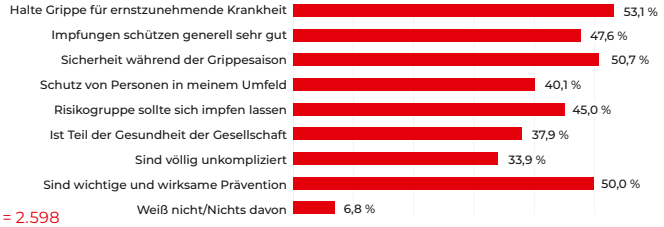
GRÜNDE FÜR UND GEGEN EINE GRIPPEIMPFUNG

Grippe wird nach wie vor von vielen Befragten als eine „nicht ernstzunehmende Krankheit“ eingeschätzt.

- Unter den Ungeimpften ist diese Einschätzung besonders ausgeprägt.
- Am häufigsten geteilt wird diese Meinung von den ungeimpften Risikogruppen.
- Ca. 20 % der Ungeimpften schätzen die Grippe als explizit „ungefährlich“ ein.

Was spricht aus Ihrer Sicht für eine Grippeimpfung?

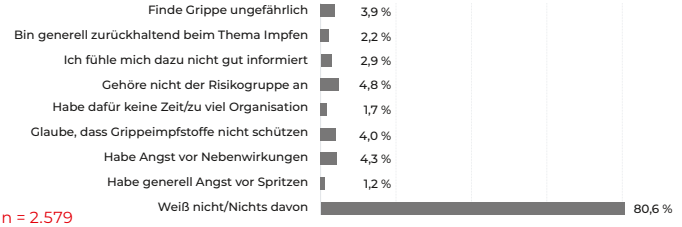
18- bis 59-Jährige, die in ihrem Alltag einem höheren Risiko ausgesetzt sind, sich mit der Grippe anzustecken und sich dagegen impfen lassen



n = 2.598

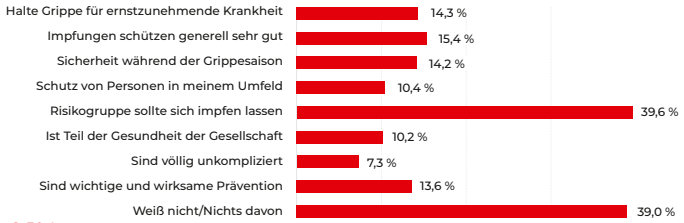
Was spricht aus Ihrer Sicht gegen eine Grippeimpfung?

18- bis 59-Jährige, die in ihrem Alltag einem höheren Risiko ausgesetzt sind, sich mit der Grippe anzustecken und sich dagegen impfen lassen



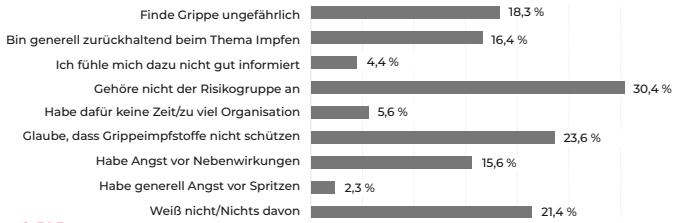
n = 2.579

18- bis 59-Jährige, die in ihrem Alltag einem höheren Risiko ausgesetzt sind, sich mit der Grippe anzustecken und sich nicht dagegen impfen lassen



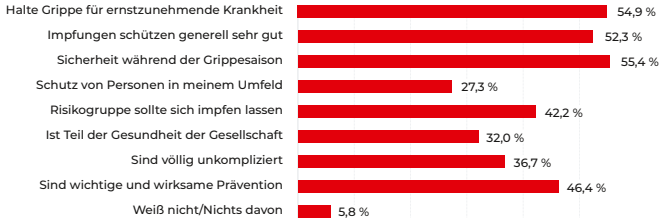
n = 2.594

18- bis 59-Jährige, die in ihrem Alltag einem höheren Risiko ausgesetzt sind, sich mit der Grippe anzustecken und sich nicht dagegen impfen lassen



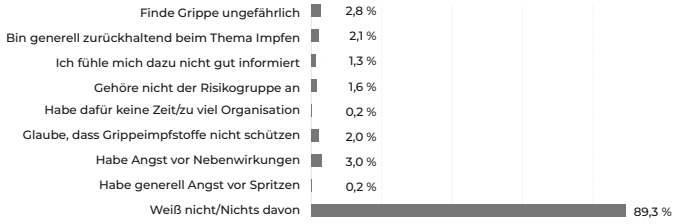
n = 2.595

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



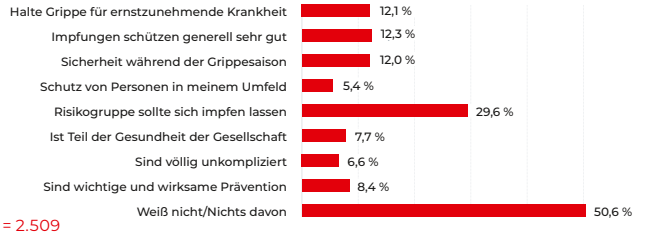
n = 2.508

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



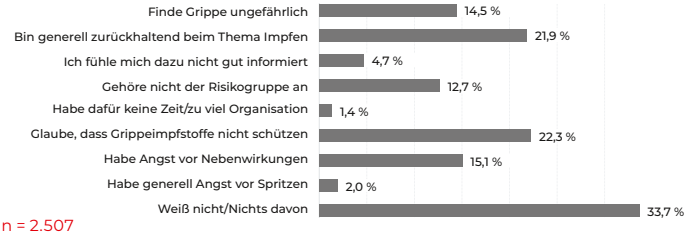
n = 2.509

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.509

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.507

CSL Seqirus

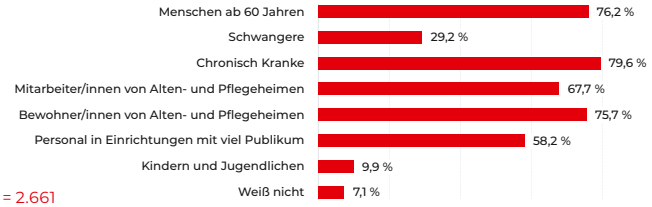
WISSEN ZU IMPFEMPFEHLUNGEN

Das Wissen Ungeimpfter zu Risikogruppen, für die eine Impfung empfohlen ist, ist geringer als das von Geimpften. Nur wenige wissen, ob für sie selbst eine Impfung empfohlen ist.

- Geimpfte Personen kennen sich deutlich besser als Ungeimpfte allgemein mit den Risikogruppen aus, für die eine Impfung empfohlen ist.
- Nur ca. ein Drittel der Ungeimpften weiß, ob für sie selbst derzeit eine Impfung empfohlen ist.
- Bei den Geimpften wissen es ca. zwei Drittel, bei den über 60-Jährigen sogar 75 %.

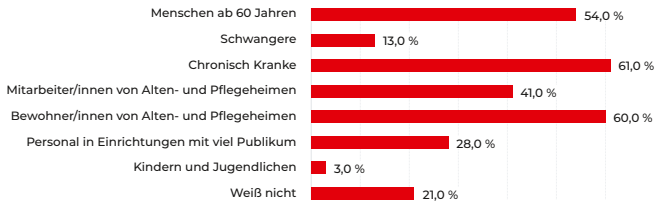
Wer gehört Ihrer Meinung nach zur Risikogruppe?

18- bis 59-Jährige, die sich gegen Grippe impfen lassen



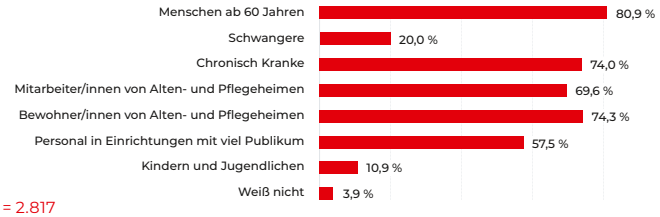
n = 2.661

18- bis 59-Jährige, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



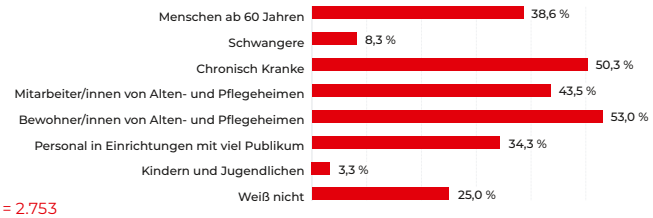
n = 2.660

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



n = 2.817

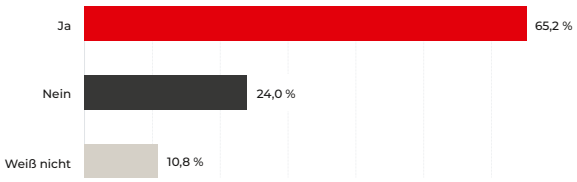
60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.753

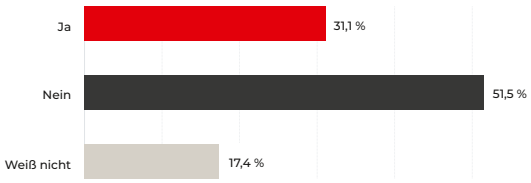
Wissen Sie, ob für Sie derzeit eine Grippeimpfung empfohlen ist?

18- bis 59-Jährige, die sich gegen Grippe impfen lassen



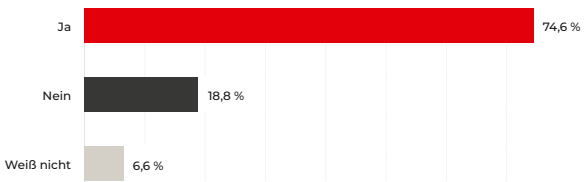
n = 2.667

18- bis 59-Jährige, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



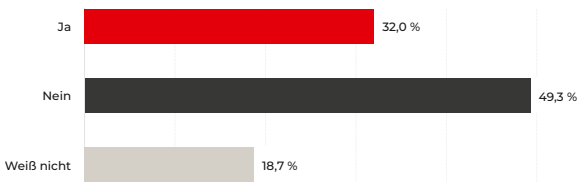
n = 2.696

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



n = 2.836

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.763

CSL Seqirus

IMPFABSICHT
GRIPPE

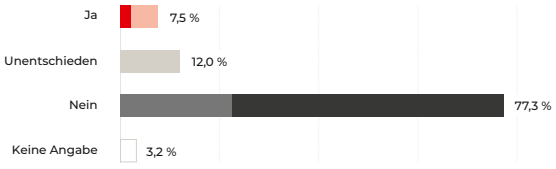
Ein Großteil der Geimpften hat vor, sich im Herbst 2022 wieder impfen zu lassen. 91,5 % der über 60-Jährigen und 85,7 % der 18- bis 59-Jährigen.

Unter den Ungeimpften haben es unabhängig vom Alter rund 75 % im Herbst 2022 weiterhin nicht vor.

18- bis 59-Jährige, die sich gegen Grippe impfen lassen

n = 2.634

18- bis 59-Jährige, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen

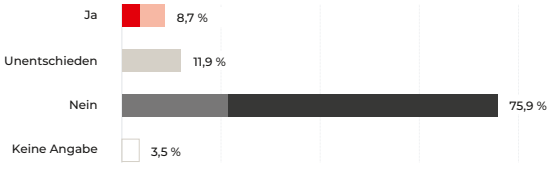


n = 2.962

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen

n = 2.848

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



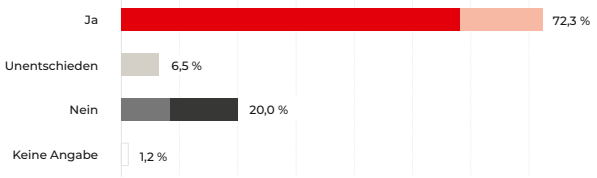
n = 2.850

GEMEINSAME IMPFUNG GEGEN
GRIPPE UND COVID-19

Eine gleichzeitige Impfung im Herbst 2022 gegen Grippe und COVID-19 („Ko-Administration“) stößt auf großes Interesse, besonders unter den Geimpften (72,3 % der 18- bis 59-Jährigen und 75 % der über 60-Jährigen).

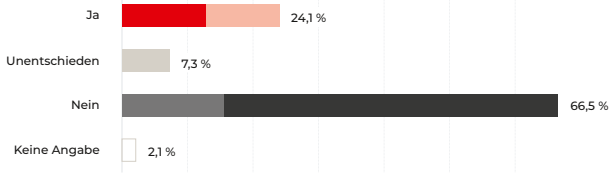
Bei den Ungeimpften sind insgesamt rund 30 % offen für das Thema Ko-Administration oder noch unentschlossen.

18- bis 59-Jährige, die sich gegen Grippe impfen lassen



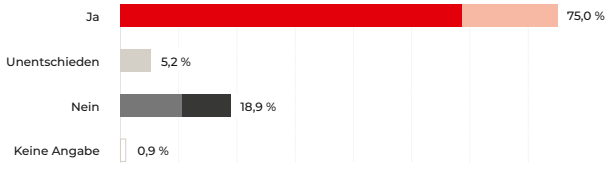
n = 2.655

18- bis 59-Jährige, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



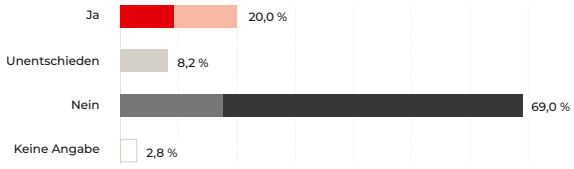
n = 2.696

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



n = 2.833

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.788

CSL Seqirus

DEUTSCHLANDTREND GRIPPESCHUTZ 2022

Eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zur Grippeschutzimpfung

EINSTELLUNG ZU INNOVATIONEN

Insgesamt besteht eine hohe Offenheit gegenüber Innovationen beim Grippeschutz, auch unter Ungeimpften.

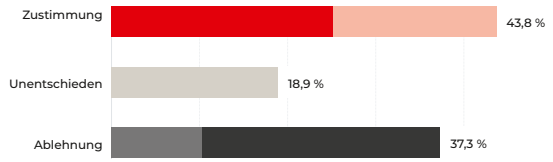
Inwieweit stimmen Sie der Aussage zu: „Innovationen und modernen Technologien bei Grippeimpfstoffen stehe ich positiv gegenüber“?

Stimme eindeutig zu | Stimme eher zu | Unentschieden | Stimme eindeutig nicht zu | Stimme eher nicht zu Eher nein

18- bis 59-Jährige, die sich gegen Grippe impfen lassen

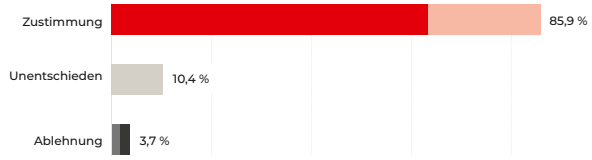
n = 2.664

18- bis 59-Jährige, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



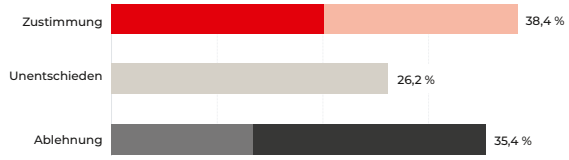
n = 2.693

60-Jährige und älter, die sich gegen Grippe impfen lassen



n = 2.833

60-Jährige und älter, die sich nicht gegen Grippe impfen lassen



n = 2.751

WEITERE INFORMATIONEN

Vielen Dank für Ihr Interesse. Wenn Sie einen direkten Zugang zu weiteren Ergebnissen und Infografiken aus der Umfrage wünschen, nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code oder besuchen Sie unsere Webseite direkt über die Webadresse.

www.seqirus.de/grippeimpfung

Kontakt:
Julia Stern – Director Policy & Government Affairs DACH
Julia.Stern@seqirus.com
www.seqirus.de

CSL Seqirus